











Marlene Burgstaller



Michaela Tippmann



Elisabeth Lehr



Rafael Rasinger

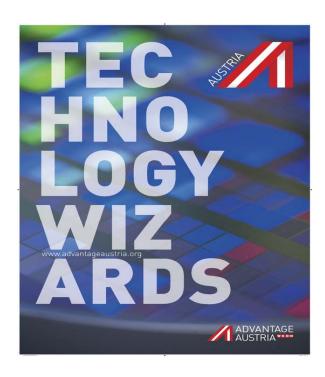
Mit dem eingereichten Erfolgsprojekt "Go Silicon Valley" (von AC Los Angeles und AUSSENWIRTSCHAFT Internationale Technologiekooperation durchgeführt)

wurde in Malaysien die

AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA zur besten Außenwirtschaftsorganisation der Welt gewählt. powered by:







- ✓ Förderung der internationalen Vernetzung der österreichischen Wirtschaft
- ✓ Stärkung der österreichischen Wirtschaft durch Vermittlung von internationalen Forschungsund Technologieprojekten, sowie Geschäftschancen



Schwerpunkte

- 1. Internationaler Technologietransfer
- 2. AUSSENWIRTSCHAFT als Industrial Liaison Office (ILO) für internationale Forschungsprogramme, "Industrial Liaison" Programme
 - 3. Internationalisierungsoffensive





1. Internationaler Technologietransfer

- Über das 115 Büros umfassende Netz der AUSSENWIRTSCHAFT können österreichische Unternehmen ihre Technologien und /oder Innovationen vermarkten.
- Über das AUSSENWIRTSCHAFT-Auslandsnetz können österreichische Unternehmen auch ihre Nachfrage nach neuen Technologien befriedigen.



 Die AUSSENWIRTSCHAFT ist Mitglied im EEN-Netzwerk. Über die Landestechnologiegesellschaften (CATT, SFG, etc.) und die FFG können österreichische Firmen ihre Technologieprofile auch über die AUSSENWIRTSCHAFT bearbeiten lassen.







2. AUSSENWIRTSCHAFT als Industrial Liaison Office (ILO)

Zusammenarbeit mit internationalen Forschungs- und Technologieeinrichtungen (IO 2.8.1)

- MIT
- SBI
- CERN
- ESA
- ESO
- **ITER**























2. Kooperationen mit Forschungsinstituten

- SIGNO: Institut der Deutschen Wirtschaft: Veröffentlichung deutscher Technologieprofile auf den verschiedenen Webplattformen und Publikationen der WKÖ/AUSSENWIRTSCHAFT.
- Weitere Kooperationspartner sind Fraunhofer Gesellschaft, Innovationsallianz Nordrhein-Westfalen, DLR (Deutsches Luftund Raumfahrtinstitut)







Innovations Allianz





- 3. Internationalisierungsoffensive
- 2.9 Tech-Network

Netzwerkaufbau und Unterstützung durch Technologiebeauftragte im Ausland (Besetzung von ACs in zukunftsträchtigen Märkte mit Technologieexperten)

- ✓ Stärkung des Technologie-Fokus im Inland
- ✓ Abholen von Wissen aus dem Ausland





3. Internationalisierungsoffensive

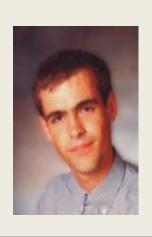
2.9 Tech-Network

AC Shanghai: Stefan Kahl

AC Tokio: Marcel Rasinger

• AC London: Maria-Katharina Traunfellner

AC Moskau: Andrei Tchernei











3. Internationalisierungsoffensive

2.9 Tech-Network

AC Frankfurt: Franz Nickl

AC Paris: Maria Kollmann-Batalla

AC Sao Paolo: Matthias Kurz

AC New York: Peter Gatscha

AC Los Angeles: Anton Emsenhuber





- 3. Internationalisierungsoffensive
- 2.9 Tech-Network

Aufgaben der Technologie-Experten:

- ✓ Netzwerkaufbau vor Ort
- ✓ Erstellung von Branchenberichten
- ✓ Positionierung österr. Technologie auf Auslandsmarkt
- ✓ Bearbeitung von Technologieprofilen
- ✓ Bearbeitung österr. Technologie An- und Nachfragen
- ✓ Kontinuierliche Berichterstattung nach Österreich
- ✓ Positionierung Österreichs als Forschungsstandort
- ✓ Abwicklung von technologiebezogenen Veranstaltungen





- 3. Internationalisierungsoffensive
- 1.4.2 Zukunftsreisen in High-Tech Zentren

Zukunftsreisen sind Marktsondierungsreisen, die österreichische Firmen und Multiplikatoren an Tech-Zentren und Spitzentechnologien heranführen und gleichzeitig erste Kontakte mit Forschern und Technologiefirmen ermöglichen, bzw. Zukunftsveranstaltungen im Inland.

Schwerpunkte

- Luftfahrt
- Manufacturing
- Neue Materialien





- 3. Internationalisierungsoffensive
- 2.8.2. Internationale Technologiekooperationen / Technologieprofile auf Unternehmensebene fördern
- Unter Nutzung der Rolle als EEN-Partner und erstklassig vernetzter Ansprechpartner im Inland stellt AUSSENWIRTSCHAFT-Internationale Technologiekooperation auf Basis von Technologieprofilen die Nutzung des globalen Wissens des AC-Netzwerks im Interesse heimischer Technologiefirmen sicher. Veranstaltung von Kooperationsbörsen
- "Go Silicon Valley Initiative": IT-Schwerpunktprogramm USA zur verstärkten und beschleunigten Vernetzung österreichischer und USamerikanischer IT-Firmen durch Aufenthalt bei einem Business Accelerator im Silicon Valley.
- Go Cambridge





ANSPRECHPARTNER IN IHREM BUNDESLAND

WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND

Mag. Peter Wrann, Robert-Graf Pl. 1, 7000 Eisenstadt T +43 (0)5 90 907-3210 E peter.wrann@wkbgld.at

WIRTSCHAFTSKAMMER KÄRNTEN

Mag. Meinrad Höfferer, Europaplatz 1, 9021 Klagenfurt T +43 (0)5 90 904-750 E meinrad.hoefferer@wkk.or.at

WIRTSCHAFTSKAMMER NÖ

Dr. Eva Hahn, Landsbergerstraße 1, 3100 St. Pölten T +43 (0)2742 851-16400 F eva hahn@wknoe.at

WIRTSCHAFTSKAMMER OÖ

Mag. Stefan Schöfl, Hessenplatz 3, 4020 Linz T +43 (0)5 90 909-3455 E stefan schoefl@wkooe.at



WIRTSCHAFTSKAMMER SALZBURG

Dr. Christian Möller, Julius-Raab Pl. 1, 5027 Salzburg T +43 (0)662 88 88 306 E cmoeller@wks.at

WIRTSCHAFTSKAMMER STEIERMARK

Mag. Claus Tüchler, Körblergasse 117, 8010 Graz T +43 (0)316 601-554 E claus.tuechler@ic-steiermark.at

WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL

Mag. Gregor Leitner, Meinhardstr. 14, 6020 Inssbruck T +43 (0)5 90 905-1293 E gregor.leitner@wktirol.at

WIRTSCHAFTSKAMMER VORARLBERG

Mag. Christina Marent, Wichnergasse 9, 6800 Feldkirch T +43 (0)5522 305 250 F marent.christina@wkv.at

WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN

Dr. Gabriele Führer, Stubenring 8-10, 1010 Wien T +43 (0)1 514 50-1390 E gabriele.fuehrer@wkw.at



- 3. Internationalisierungsoffensive
- 2.8.3 Zugang zu internationalen Technologie-Einrichtungen und High-Tech-Partnern

Zugang zu neuen Technologie-Partnern ermöglichen durch:

- Kooperationstreffen
- Präsentationen
- Netzwerkbildung
- Veranstaltungen

Ziel: "Spitzen-Know How" erschließen





3. Internationalisierungsoffensive

2.8.3 Zugang zu internationalen Technologie-Einrichtungen und High-Tech-Partnern

- MIT Konferenz 2013, 22.05.2013
- Marshallplandelegation 2013, 02.09-06.09.2013
- ESA/EUMETSAT Technologietransferprogramm 2013, 17.09.2013
- Österreichische Technologiekoordinationssitzung BMWFJ/BMWF/BMVIT/AWS/FFG/AWO, 8.10.2013
- Nobelpreisträgerseminar Workshop 2013, 16.10.2013
- Intellectual Propriety Rights Russlands in Kooperation mit AWS, 4.12.2013
- Roadshow Technologiebeauftragte, 11.-15.11.2013
- INCOMING: Zulieferchancen im US-Markt f
 ür Aerospace und Security, 20.11.2013





- 3. Internationalisierungsoffensive
- 1.7 Technologieförderung: Österreichische Technologie vermarkten

"Förderbare Unternehmen" sind innovative und dynamische Technologieunternehmen, die beim Zugang zum internationalen Markt unterstützt werden. Es handelt sich dabei um Unternehmen mit Zugang zu Forschungsförderungsmitteln, Technologie- und Innovations-Preisträgern. Es stehen Gelder zur Verfügung, mit denen Maßnahmen zur raschen Technologievermarktung im Ausland kofinanziert werden.





- Gefördert werden produktbezogene Vermarktungskosten im Ausland für ein Produkt, für das eine Firma in den letzten 2 Jahren einen Innovationspreis oder eine Forschungsförderung erhalten oder ein Patent-, Markenoder Gebrauchsmuster angemeldet hat.
- 50% der nachgewiesenen Netto-Kosten
- max. Förderhöhe pro Firma: EUR 12.000,- (für max. 2 Länder in Fernmärkte, bzw. 1 Land Europa und 1 Land Fernmarkt) Europa gilt nur für KMUs.
- Reisekosten gedeckelt mit EUR 2.400,- (20%)
- Beratungs- und Inkubatorbürokosten gedeckelt mit EUR 3.600,- (30%)





- 3. Internationalisierungsoffensive
- 2.5. Fachkongresse -geballtes Wissen abholen
- Wir übernehmen 50% der Kosten bei Teilnahme an wissenschaftlichen Kongressen im Ausland (z.B.Platzmiete/Teilnahmegebühren/Reisekosten von bis zu 3 Mitarbeitern)
- max. Betrag EUR 3.000,- (Europa: nur für KMU) bzw.
- Fernmarkt: EUR 3.000,- (EUR 5.000,- KMU)
- Es können max. 2 Projekte pro Unternehmen eingereicht werden
- max. Förderhöhe pro Firma: EUR 6.000,-/GU bzw. EUR 10.000,-/KMU
- Reisekosten Europa gedeckelt mit EUR 600,- (nur KMU)
- Reisekosten Fernmarkt EUR 1.000,- (KMU), EUR 600,- (GU)





- 3. Internationalisierungsoffensive
- 3.8 Export-Schecks für Dienstleister
- Unternehmen muss Dienstleistung exportieren
- Unterstützt werden Marketingkosten, um nachhaltige Schritte in einem neuen ausländischen Markt setzen zu können.
- max. Förderhöhe EUR 5.000,-
- Reisekosten gedeckelt mit EUR 1.000,- (20%)
- Beratungs- und Inkubatorbürokosten gedeckelt mit EUR 1.500,- (30%)





Kooperation mit Förderstellen

EU-DGs: Forschung (7. Rahmenprogramm)



EU-JRC (Joint Research Center)



Förderstelle des BMVIT, BMWF und BMWFJ





AWS (Austria Wirtschaftsservice)



FFG (Österr. Forschungsförderungsgesellschaft)



• Landestechnologiegesellschaften (z.B. CATT, WWFF, SFG, ECOplus etc.)





ANSPRECHPARTNER

WKO - AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
INTERNATIONALE TECHNOLOGIEKOOPERATION
WIEDNER HAUPTSTRASSE 63
A-1045 WIEN

T +43(0)590900-4180

E <u>aussenwirtschaft.technologie@wko.at</u>



